



An Herrn Stadtrat Thomas Lechner

Rathaus

Datum: 14.04.2026

Papierverschwendung einstellen – digitale Stadtratsarbeit voranbringen

Antrag Nr. 20-26 / A 06425 von Herrn StR Thomas Lechner
vom 19.02.2026, eingegangen am 19.02.2026

Sehr geehrter Herr Lechner,

in Ihrem Antrag führen Sie aus:

„Der Oberbürgermeister soll die Verwaltung beauftragen, ab Beginn der neuen Legislaturperiode Anträge von Parteien und Fraktionen grundsätzlich nicht mehr in Papierform zu versenden. Stadträt*innen sollen Unterlagen nur dann in Papierform erhalten, wenn sie dies ausdrücklich wünschen und entsprechend bestellen. Auch das Amtsblatt soll künftig nicht mehr automatisch an alle verschickt werden. Es soll nur noch auf ausdrückliche Anforderung in Papierform zugestellt werden. Bei Beschlussvorlagen soll zudem abgefragt werden, ob eine Papierfassung gewünscht ist oder ob die digitale Version ausreicht.“

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, teile ich Ihnen zu Ihrem Antrag vom 19.02.2026 Folgendes mit:

Jedem Stadratsmitglied werden seit vielen Jahren flexible und umweltfreundliche elektronische Optionen zur Verfügung gestellt. Dies ermöglicht es den Mitgliedern, selbst zu entscheiden, ob sie die Möglichkeit nutzen möchten, ihre Unterlagen elektronisch zu erhalten, anstatt auf gedruckte Papierdokumente zurückzugreifen. So ist sichergestellt, dass jedes Mitglied seine Arbeitsweise entsprechend den eigenen Präferenzen und Bedürfnissen gestalten kann.

Daher möchte ich die Gelegenheit nutzen, um Ihnen die verschiedenen Optionen, die Ihnen zur Verfügung stehen, näher zu erläutern. Zu Beginn der neuen Amtsperiode werden wir zudem diese Möglichkeiten nochmals allen Stadträt*innen kommunizieren.

1. **Versendung von Stadtratsanträgen und -anfragen in Papierform**

Es ist jederzeit möglich, den Papierversand von Stadtratsanträgen und -anfragen komplett abzubestellen und auf einen digitalen Versand umzustellen. Der digitale Versand ist so ausgestaltet, dass jeden Tag automatisch eine Mail mit allen neuen Anträgen und Anfragen als Anhang versendet wird.

Sowohl für das Abbestellen der Papierfassung als auch für das Abonnieren des digitalen Versandes genügt eine kurze Mitteilung per E-Mail an das Direktorium D II/V, antragsregistrierung.dir@muenchen.de.

2. **Versendung des Amtsblatts in Papierform**

Die Veröffentlichung des Amtsblatts als Papierfassung ist aktuell die rechtlich verbindliche amtliche Bekanntmachungsart. Stadtratsmitglieder, die stattdessen das Amtsblatt als PDF erhalten möchten, werden gebeten, dies wie bisher per E-Mail mitzuteilen. Auf diese Möglichkeit werden die Bezieher des Amtsblatts in der Papierfassung zu Beginn der neuen Legislaturperiode wieder gesondert hingewiesen.

Die Abbestellung der Papierfassung erfolgt über:
Direktorium, I PIA, amtsblatt@muenchen.de

3. **Beschlussvorlagen in Papierform**

Jedes Stadtratsmitglied hat die Möglichkeit, individuell zu entscheiden, in welcher Form es die Tagesordnungen und Sitzungsunterlagen erhalten möchte. Auf Wunsch kann auf die Bereitstellung von Papierunterlagen verzichtet und auf eine elektronische Ladung umgestellt werden, sodass die Mitglieder stattdessen die Möglichkeit haben, die Dokumente bequem elektronisch über das Ratsinformationssystem einzusehen und bei Bedarf herunterzuladen. Diese Regelung ist in § 43a Abs. 1 der Geschäftsordnung verankert. Damit wird den Stadtratsmitgliedern bereits seit vielen Jahren eine flexible und umweltfreundliche Option angeboten.

Die Umstellung auf eine elektronische Ladung kann beantragt werden über das Direktorium, II/V, sitzungsvorbereitung.dir@muenchen.de

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dieter Reiter